WP-1-125 Lebensgrundlagen erhalten

Antragsteller*in: Johannes Diermeier (KV Köln)

Änderungsantrag zu WP-1

Von Zeile 125 bis 128:
Land grundlegend verändern. Nur mit digitalen Mitteln werden wir unsere Gesellschaft klimaneutral umbauen können. Mit ~~künstlicher Intelligenz und digitaler~~einer intelligenten Steuerung ~~von den Übertragungsnetzen bis in jedes Gebäude~~ bleibt das erneuerbare Energiesystem stabil – auch wenn Millionen E-Autos geladen werden

Begründung

Ich trage diesen Änderungsantrag stellvertretend für den AK Digitaler Wandel des KV Bonn ein.

"Künstliche Intelligenz" kann an dieser Stelle leicht als Synonym für "automatisches Entscheidungssytem" und "black box" gelesen werden. In der krtischen Infrastruktur (wie die Stromnetze) muss der Fokus auf fehlerfreiem Betrieb und Resistenz gegen Angriffe und Unfälle liegen. Es ist nicht klar, dass ein durch maschinelles Lernen trainiertes automatisiertes digitales Entscheidungssystem diesen Anforderungen am Besten gerecht wird. Hier ist "künstliche Intelligenz" ein Buzzword, das wir nicht fallen lassen sollten nur um es fallen zu lassen.
Zudem kann "jedes Gebäude" in diesem Zusammenhang nur heißen dass auch der Verbrauch von Privathaushalten mitgesteuert wird. Eine automatisierte, dynamische und ggfs. selbstlernende Steuerung von Stromzufuhr bei privaten Endverbrauchern halten wir für keine gute Idee. Zusätzlich dazu bietet es dem politischen Gegner enorm viel Angriffsfläche: Hier wird die Erzählung sein, dass die GRÜNEN die Versorgungssicherheit gewährleisten werden in dem sie den Bürger * innen wenn die Sonne nicht scheint den Strom abstellt.

Unterstützer*innen

Victor Venema (KV Bonn); Claus Scholl (KV Bonn); Richard Schubert (KV Bonn); Peter König (KV Bonn); Christoph Fabritius (KV Bonn); Jens Krause (KV Bonn); Josha Nitzsche (KV Bonn); Martin Stuke (KV Bonn); Raphael Teufel (KV Bonn); Leo Wilms (KV Bonn); Pavel Zorin-Kranich (KV Bonn)